

Protokoll

Veranstaltung: 115. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.		
Ort der Veranstaltung: Gewerbezentrum Oldenburg i.H.	Name der Protokollantin: Lisa Muchow	
Datum der Veranstaltung: 12. Dezember 2023	Beginn der Veranstaltung: 17:04 Uhr	Ende der Veranstaltung: 17:55 Uhr
Teilnehmer: Die Teilnehmerliste ist Anlage des Originalprotokolls.		
Tagesordnung/Ablauf der Veranstaltung: <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements 3. Beschluss des Regionalbudgets 2024 4. Beschluss zum Aufstockungsantrag des Projekts: „Bedarfsanalyse zur Optimierung der Geburtenhilfe in Ostholstein“ – Kreis Ostholstein 5. Sonstiges und Termine 		
Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit:		
Oldenburg i.H., 21.12.2023 Ort, Datum	gez. Lisa Muchow Protokollantin	gez. Fritz-Michael Kümmel Vorstandsvorsitzender

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

(Folien 1-3)

Herr Kümmel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Teilnehmenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 20 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern fest (Anteil GO: 8/ NGO: 12). Die Beschlussfähigkeit ist folglich gegeben. Besonders begrüßt Herr Kümmel die neugewählten Vorstandsmitglieder. Bevor Herr Kümmel mit der Sitzung fortfährt, teilt er den anwesenden Vorstandsmitgliedern mit, dass Herr Hans-Joachim Hahn, Gründungsmitglieder der AktivRegion, vor kurzem verstorben ist. Der Vorstand der AktivRegion gedenkt in einer Schweigeminute Herrn Hahn.

Anschließend geht Herr Kümmel auf die Tagesordnung der 115. Vorstandssitzung ein.

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

(Folien 4-10)

Jahresrückblick 2023

Herr Kümmel übergibt das Wort an Herrn Jacob (Regionalmanagement). Herr Jacob berichtet über die im Jahr 2023 stattgefundenen Veranstaltungen der LAG. Eine Auftaktveranstaltung der Arbeitskreise, ein Arbeitskreis Fischerei und ein Austauschforum Klimaschutz wurden für die breite Öffentlichkeit der Region veranstaltet. Die Resonanz der Veranstaltungen war sehr gut, so waren beispielweise über 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Auftaktveranstaltung der Arbeitskreise gekommen.

Der Vorstand der AktivRegion kam im Jahr 2023 acht Mal zusammen. In drei Vorstandssitzungen wurden Projektbeschlüsse aus dem Grundbudget gefasst. Das Regionalmanagement nimmt darüber hinaus regelmäßig an Austausch- und Infoveranstaltungen.

Projektlage

Seit April 2023 wurden bereits drei Projekte beschlossen. Damit wurden in der neuen Förderperiode bereits rund 270.000 EUR an Projektmitteln gebunden.

Desweiteren wurden zahlreiche Projektgespräche geführt. Einige Projektideen sind bei der Geschäftsstelle eingegangen. Drei Projektideen liegen dem Regionalmanagement mit Projektskizze und Finanzierungsplan vor, so dass diese voraussichtlich Anfang 2024 in den Arbeitskreisen vorgestellt und diskutiert werden können.

Bilanz 2023

Im Anschluss zieht Herr Jacob eine Bilanz für das Jahr 2023. Die LAG ist zum Kerngeschäft zurückgekehrt. Im Vordergrund standen die **Projektarbeit, die Arbeitskreise und Netzwerktreffen**. Desweiteren wurden die Vereinsgremien und das Regionalbudget neu aufgestellt. Satzungsgemäße Wahlen der Vereinsgremien inkl. Vorstand haben stattgefunden und das Regionalmanagement wurde ausgeschrieben. Darüber hinaus wurde das Regionalbudget 2024 vorbereitet. Aufgrund der Priorisierung anderer Aufgaben wurde die Öffentlichkeitsarbeit zum Teil hintenangestellt.

3. Beschluss des Regionalbudgets 2024

(Folie 11-21)

Herr Jacob stellt kurz die wichtigsten Eckpunkte des Förderinstruments „GAK-Regionalbudget“ vor. Die mit dem engeren Vorstand ausgearbeiteten Rahmenbedingungen und Bewertungskriterien sind dem Vorstand gemeinsam mit der Einladung zur Vorstandssitzung zugegangen.

Allgemeine Rahmenbedingungen

Beim Regionalbudget handelt es sich um ein Förderprogramm aus GAK-Mitteln mit einer Förderquote von 80% Brutto-Förderung. Zudem sind eine unterschwellige Beantragung und eine schnelle Umsetzung (Jahrestranchen) charakteristisch für diesen Fördertopf. Die Gesamtkosten (brutto) eines Projektes dürfen 20.000 EUR nicht übersteigen und die 20% Eigenanteil muss der Antragsteller selbst tragen (keine weiteren Drittmittel sind zulässig). Projektträger:innen können Kommunen, Vereine, Kleinstunternehmen, Stiftungen und Privatpersonen sein. Nach Rücksprache mit dem engeren Vorstand ist der Vorschlag für die Bagatellgrenze mind. 1000 EUR der Gesamtkosten sowie mind. 5000 EUR der Gesamtkosten bei Gemeinden.

Jede LAG kann sich jährlich für ein Regionalbudget von maximal 200.000 EUR bewerben. Das bestehende LEADER-Regionalmanagement darf das Regionalbudget bis zur Beschlussfassung im Vorstand betreuen. Für die anschließende sog. verwaltungstechnische Umsetzung des Regionalbudgets (Prüfung des Verwendungsnachweises und Auszahlung der Mittel) muss ein externer Dienstleister oder eine andere externe Prüfinstanz beauftragt werden. Im Gegensatz zur Grundbudgetförderung ist die LAG auch die Bewilligungsstelle der Mittel. Das Landesamt bewilligt lediglich die Gesamtmittel für den jährlichen Etat. Die Zuwendungsverträge der einzelnen Regionalbudgetprojekte stellt die LAG aus.

Terminierung

Die Terminierung ergibt sich vor dem Hintergrund, dass es sich beim Regionalbudget um Jahresmittel handelt. Der Vorschlag für den Stichtag zur Projekteinreichung ist der 01.04.2024 und die Umsetzung (inkl. Abrechnung) der Projekte muss bis zum 31.10.2024 erfolgen. Anschließend stellt Herr Jacob einen möglichen Zeitplan für das Jahr 2024 vor (siehe Folien 13 und 14).

Projektauswahl

Darauffolgend erläutert Herr Jacob die Projektauswahl. Zunächst werden die eingereichten Anträge werden vom Regionalmanagement geprüft. Ein Projektantrag gilt als eingereicht, wenn folgende Unterlagen vorgelegt wurden: Antrag (unterzeichnet), Kostenplan & Kostenschätzung. Die Projektunterlagen werden (vorbehaltlich des Beschluss) Ende der Woche auf der Homepage der AktivRegion veröffentlicht. Im Anschluss werden die geprüften Anträge dem Auswahlgremium zur Bewertung vorgelegt. Das Auswahlgremium bewertet die Projekte anhand der Projektbewertungskriterien und vergibt eine Projektpunktzahl. Die Auswahl der Projekte erfolgt im Zuge einer Auswahl Sitzung durch das Auswahlgremium nach Projektpunktzahl. Hierzu wird ein Projektranking vorgenommen - bei Gleichstand zählt die Eingangszeit des Projektantrags.

Der engere Vorstand hat einen möglichen Projektbewertungsbogen erarbeitet, welcher im Vorstand diskutiert werden soll. Herr Jacob erläutert, dass Mindest- und Qualitätskriterien unterschieden wird und die verschiedenen Kriterien sich an den Querschnittsthemen und

Zukunftsthemen der IES orientieren (siehe Folien 16 bis 18). Desweiteren wurde der Projektbewertungsbogen bereits mit dem Landesamt abgestimmt. Herr Jacob fragt das Plenum, ob es Anmerkungen oder Fragen gibt.

Frau Dr. Weddeling merkt an, dass es drei Kriterien gibt, die sich auf die Altersgruppen beziehen und somit einen Scherpunkt setzen. Dabei stellt Frau Dr. Weddeling heraus, dass die Schwerpunktsetzung nicht negativ ist, sie jedoch darauf aufmerksam machen wollte. Herr Spieckermann findet die Bewertungskriterien für einen ersten Aufschlag gelungen und ist der Meinung, dass nach einem Jahr nochmal diskutiert werden sollte, welche Kriterien Sinn ergeben und welche nicht. Herr Lichtenstein schließt sich Herrn Spieckermann an und unterstreicht, dass Erfahrungswerte gesammelt werden müssen und gegebenenfalls nächstes Jahr Kriterien angepasst werden müssen. Herr Jacob bedankt sich für die Anmerkungen.

Versicherung

Aufgrund einer anderen Haftungssituation beim Regionalbudget kam der Wunsch aus dem Vorstand, dass eine Vermögensschadenshaftpflicht-Versicherung abgeschlossen wird. Herr Bauer und das Regionalmanagement haben sich bemüht Angebote einzuholen. Aktuell liegt dem Regionalmanagement lediglich ein Angebot von der „DEUTSCHES EHRENAMT Service GmbH“ vor. Angeboten wird ein Vereins-Schutzbrief inkl. Vorstandspaket mit D&O Versicherung und Vorstandsberatung PLUS für 741,00 EUR im Jahr. Durch den angebotenen Rund-um-Schutz könnte die bestehende Haftpflichtversicherung gekündigt werden (145 EUR). Aufgrund von ausstehenden Anfragen schlägt das Regionalmanagement nach Rücksprache mit Herrn Kümmel vor, dass der geschäftsführende Vorstand mit der Auswahl und dem Abschluss der Vermögensschadenshaftpflicht-Versicherung beauftragt wird. Herr Kümmel bittet die Vorstandsmitglieder um Handzeichen, wer der Vorgehensweise zustimmt.

Beschluss: Der Vorstand der AktivRegion Wagrien-Fehmarn e.V. beschließt einstimmig, dass der geschäftsführende Vorstand mit der Auswahl und dem Abschluss der Vermögensschadenshaftpflicht-Versicherung beauftragt wird.

Herr Kümmel bedankt sich für die Ausführungen und Erläuterungen und leitet über zur Diskussion.

Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Plenum. Herr Kümmel bittet die anwesenden Vorstandsmitglieder um die Abstimmung.

Beschluss Regionalbudget 2024:

Es wird beschlossen, dass:

das Regionalbudget für das Jahr 2024 in Höhe von 180.000 EUR beantragt wird.

Das Management des Regionalbudgets der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn soll für diesen Zeitraum ausgeschrieben werden. Sowohl die Finanzierung des Managements als auch die Finanzierung des Eigenanteils der LAG werden aus den Restkofinanzierungsmitteln der vergangenen Förderperiode 2014-2020 (+3) finanziert.

Ja: 20

Nein: 0

Stimmenthaltungen: 0

Herr Kümmel bedankt sich für das positive Votum und freut sich auf den neuen Fördertopf im Jahr 2024. Herr Kümmel übergibt das Wort zurück an Herrn Jacob. Herr Jacob bedankt sich ebenfalls für das Vertrauen und das positive Votum.

Auswahlgremium

Für die Umsetzung des Regionalbudgets muss ein Auswahlgremium festgelegt werden. Dabei sind der Anteil GO/NGO zu beachten (mind. 51% NGO-Anteil) und die Frauenquote. Der Vorschlag aus dem engeren Vorstand ist, dass das Auswahlgremium maximal aus 5 bis 7 Vorstandsmitgliedern besteht. Ein Vorschlag für das Auswahlgremium sind die Mitglieder des engeren Vorstandes und die Arbeitskreissprecher:innen. Im Vorwege gab es eine Abfrage nach weiteren Interessierten per E-Mail. Herr Jacob stellt die Besetzung des Auswahlgremiums zur Diskussion.

Herr Franck erläutert, dass er gerne seinen Platz einem anderen interessierten Vorstandsmitglied zur Verfügung stellt. Er wäre jedoch auch bereit Teil des Auswahlgremiums zu werden. Frau Dr. Weddeling berichtet von ihren Erfahrungen aus der AktivRegion Schwentine Holsteinische Schweiz. Sie möchte Bewerbung für das Auswahlgremium machen. Die Auswahl der Regionalbudget-Projekt macht Spaß, weil es sich um handfeste Projekte handelt. Außerdem richtet Frau Dr. Weddeling das Wort an die Jugendvertreter:innen und fragt, ob sie vielleicht Interesse hätten Teil des Auswahlgremium zu werden. Frau Alwast äußert ihr Interesse. Herr Spieckermann als GO-Vertreter hätte ebenfalls Interesse teilzunehmen.

Das Auswahlgremium für das Regionalbudget 2024 wird wie folgt festgelegt:

GO-Vertreter:

1. Jörg Saba, Stadt Oldenburg i.H.
2. Mirko Spieckermann, Stadt Neustadt i.H.

NGO-Vertreter:innen

3. Catharina Alwast, Privatperson/ Jugendvertretung
4. Dr. Stephanie Barth, Stiftung Oldenburger Wall
5. Thomas Bauer, Förderzentrum Kastanienhof Oldenburg i.H.
6. Fritz-Michael Kümmel, Privatperson
7. Prinzessin Camilla zu Waldeck, Privatperson

4. Beschluss zum Aufstockungsantrag des Projekts: „Bedarfsanalyse zur Optimierung der Geburtenhilfe in Ostholstein“ – Kreis Ostholstein

(Folien 22-24)

Über die federführende AktivRegion Schwentine Holsteinische Schweiz (AR SHS) ist dem Regionalmanagement ein Aufstockungsantrags für das Kooperationsprojekt : „Bedarfsanalyse zur Optimierung der Geburtenhilfe in Ostholstein“ des Kreises Ostholstein vorgelegt worden. Das Kooperationsprojekt wurde am 07.12.2023 positiv in der AR SHS beschlossen. Herr Jacob präsentiert die Eckdaten des in der Septembersitzung beschlossenen Projekts (siehe Folie) und erläutert, dass das Angebot für die Bedarfsanalyse aus dem Jahr 2021 stammt und es eine Erhöhung der Personalkosten gibt. Die Gesamtzuwendung soll von 22.230,80 EUR auf 25.662,28 EUR,erhöht werden. Der Anteil der AR WF würde sich in dem Fall von 11.150,40 EUR auf 12.831,14 EUR erhöhen. Herr Kümmel bedankt sich für die Ausführungen und leitet zur Diskussion über.

Frau Dr. Weddeling verlässt um 17:50 Uhr den Raum. Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen zum Aufstockungsantrag. Herr Kümmel leitet zur Abstimmung über.

Beschluss zum Aufstockungsantrag:

Der eingereichte Aufstockungsantrag für das Projekt „Bedarfsanalyse zur Optimierung der Geburtenhilfe in Ostholstein“ des Kreises Ostholstein wird durch den Vorstand der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn positiv beschlossen. Die Gesamtzuwendung beträgt **25.662,28 EUR**, der Anteil der **AktivRegion Wagrien-Fehmarn beträgt davon 12.831,14 EUR** (vorher: 11.150,40 EUR).

Abstimmungsergebnis:

Ja: 19

Nein: 0

Stimmenthaltungen: 0

Frau Dr. Weddeling nimmt ab 17:53 Uhr wieder an der Vorstandssitzung teil.

5. Sonstiges und Termine

(Folie 22-25)

Interne Veranstaltungen AktivRegion

11. Jan. 2024	Gemeinsame Arbeitskreissitzung
13. Feb. 2024	116. Vorstandssitzung mit Projektbeschlüssen
01. Apr. 2024	Stichtag Regionalbudget 2024

Herr Kümmel merkt an, dass die Arbeitskreissitzung im Januar die erste Sitzung der neuen Arbeitskreissprecherin Camilla Prinzessin zu Waldeck sein wird und bedankt sich in diesem Zuge ganz herzlich bei Herrn Detlef Lichtenstein für sein jahrelanges Engagement als Arbeitskreissprecher. Abschließend bedankt sich Herr Kümmel bei den Teilnehmenden für ihr Vertrauen und ihr Engagement und wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Die Sitzung wird um 17:55 Uhr geschlossen.

Anhang

Präsentation zur 115. Vorstandssitzung

LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e.V.



© PiNCAMP

**115. Vorstandssitzung am 12. Dezember 2023
in Oldenburg i.H.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements
3. Beschluss des Regionalbudgets 2024
4. Beschluss zum Aufstockungsantrag des Projekts: „Bedarfsanalyse zur Optimierung der Geburtenhilfe in Ostholstein“ – Kreis Ostholstein
5. Sonstiges und Termine

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

Jahresrückblick:

Arbeitskreistreffen 2023

- | | |
|---|------------|
| ▪ Auftaktveranstaltung der Arbeitskreise | 04.07.2023 |
| ▪ Arbeitskreis Fischerei | 19.07.2023 |
| ▪ Arbeitskreis Klimaschutz & Klimawandelanpassung | 11.10.2023 |

Vorstandssitzungen 2023

8 Sitzungen 2023,
davon 2 mit Projektauswahl

Mitgliederversammlungen 2023

29.03.2023
14.11.2023

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements



**Auftaktveranstaltung der
Arbeitskreise am 04.07.2023**

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements



Austauschforum Klimaschutz & Klimawandelanpassung 11.10.2023

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements



Mitgliederversammlung
am 14.11.2023

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

Erfolgreicher Start in die neue Förderperiode 2023-2027 (+2)

Verfügbare Projektmittel: rund 2 Mio. EUR (ohne RM-Mittel)

Projektbeschlüsse 2023 (neue FöPe): drei Grundbudget-Projekte

Gebundene Mittel: 268.073,02 EUR (nach Projektbeschlüssen in der 113. und 114. VS)

Aktuelle Projektlage:

- drei Projektskizzen wurden zur Projektförderung eingereicht
- zahlreiche Projektideen & Projektgespräche
- RM nimmt regelmäßig an Austausch- und Infoveranstaltungen teil

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

Bilanz 2023:

- LAG ist zum Kerngeschäft zurückgekehrt
 - Projektarbeit, Arbeitskreise und Netzwerktreffen standen im Vordergrund
- Neugestaltung der Gremien und des Regionalmanagements für die neue Förderperiode
 - Satzungsgemäße Wahlen der Vereinsgremien inkl. Vorstand
 - Ausschreibungen RM
- Vorbereitung des Regionalbudgets 2024
- Öffentlichkeitsarbeit aufgrund der Priorisierung anderer Aufgaben zum Teil hinten angestellt

3. Beschluss des Regionalbudgets 2024

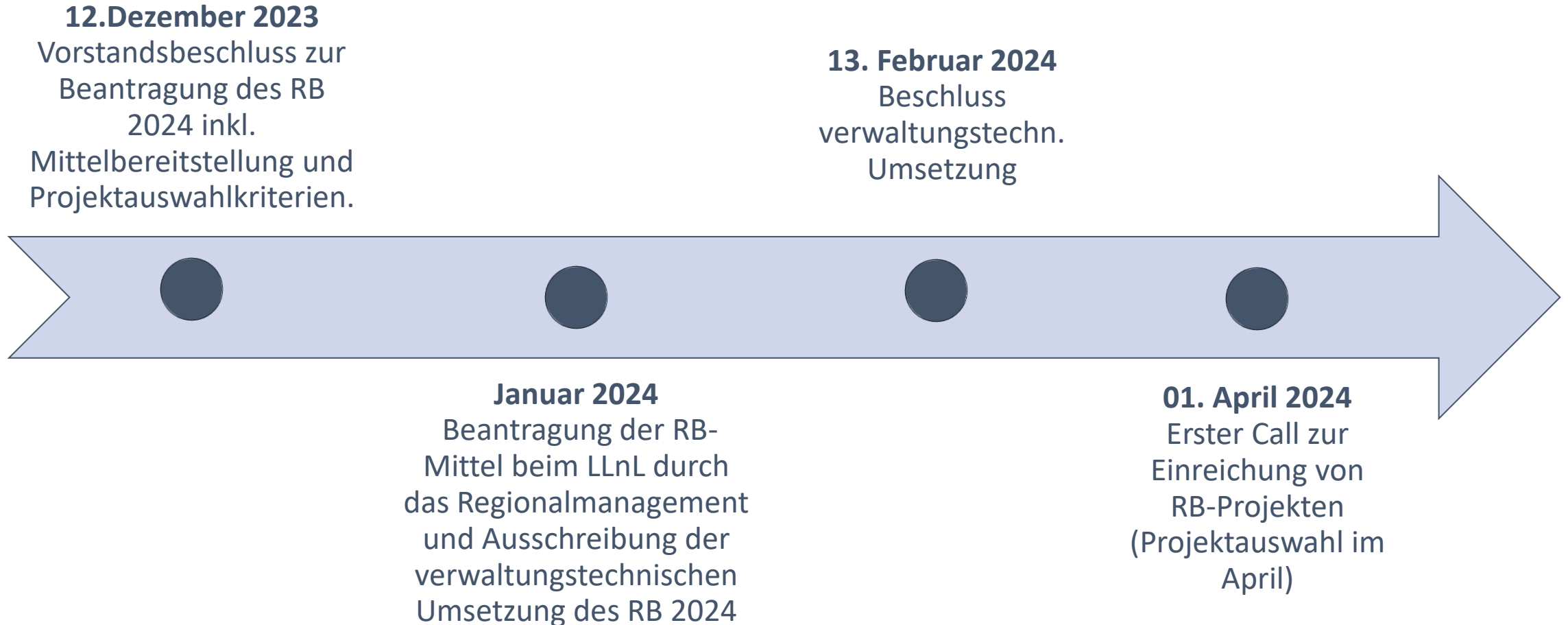
Regionalbudget – Übersicht zur Förderung

- Der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn stehen für das Regionalbudget im Jahr 2024 insgesamt **200.000 EUR** zur Verfügung (vorbehaltlich Haushaltsbeschlüsse Bund/ Land)
- **Antragsberechtigt sind folgende Projektträger:innen (Letztempfänger der Mittel):**
 - juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts (u.a. Gemeinden, Vereine, Stiftungen, etc.)
 - natürliche Personen und Personengesellschaften
- Gesamtkosten pro Maßnahme: **maximal 20.000 EUR (Brutto)**
 - Bagatellgrenze: Gesamtkosten pro Projekt: **mind. 1.000 EUR**
 - Bagatellgrenze für Gemeinden: Gesamtkosten pro Projekt: **mind. 5.000 EUR**
- Die Förderquote beträgt (max.) **80% der förderfähigen Bruttokosten**

Terminierung:

- **Stichtag** zur Projekteinreichung (digital): **01.04.2024** bis 12 Uhr
- **Die Umsetzung** (inkl. Abrechnung) der Projekte muss **bis zum 31.10.2024** erfolgen

Regionalbudget – Zeitlicher Ablauf



Regionalbudget – Zeitlicher Ablauf



Regionalbudget – Projektauswahl

Vor der Projektauswahl

- Die eingereichten Anträge werden vom **Regionalmanagement** geprüft
 - Ein Projektantrag gilt als **eingereicht**, wenn folgende Unterlagen vorgelegt wurden:
 - **Antrag (unterzeichnet)**
 - **Kostenplan & Kostenschätzung**
- Die geprüften Anträge werden dem **Auswahlgremium** zur Bewertung vorgelegt (Voraussetzung: alle erforderlichen Nachweise müssen zum Stichtag eingereicht sein)
- Das Auswahlgremium bewertet die Projekte anhand der **Projektbewertungskriterien** und vergibt eine **Projektpunktzahl**.

Projektauswahl

- Die Auswahl der Projekte erfolgt im Zuge einer Auswahl Sitzung durch das Auswahlgremium nach Projektpunktzahl. Hierzu wird ein Projektranking vorgenommen - bei Gleichstand zählt die Eingangszeit des Projektantrags.

Regionalbudget – Projektauswahl

Mindestkriterien (müssen zwingend erfüllt sein)

I.	Mindestkriterien (ohne Erreichung aller Mindestkriterien wird keine Projektbewertung vorgenommen)
1.1	Das Projekt liegt in bzw. dient vorrangig der AktivRegion Wagrien-Fehmarn
1.2	Der Projekt-Fördergegenstand dient dem Zweck des GAK-Rahmenplans
1.3	Das Projekt dient der Umsetzung der Integrierten Entwicklungsstrategie der AktivRegion Wagrien-Fehmarn.
1.4	Die Projekt-Trägerschaft ist geklärt.
1.5	Die Gesamtfinanzierung ist plausibel dargestellt und nachvollziehbar.
1.6	Die Kostengrenze i.H.v. 20.000 EUR Brutto Gesamtkosten ist eingehalten
1.7	Der Durchführungszeitraum des Projektes ist geklärt.

Regionalbudget – Projektauswahl

Projektbewertung (10 Kriterien à max. 5 Punkte – Mindestpunktzahl: 5)

II.	Projektbewertung		Bewertungskala	Punkte	Maximal
2.1	Digitalisierung	Beitrag zur Nutzung der Digitalisierung / Entwicklung und Ausbau (ergänzender) digitaler Angebote	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5
2.2	Bildung, Wissenstransfer und Beteiligung	Beitrag zur (nachhaltigen) Bildung/ Weiterbildung / Sensibilisierung	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5
2.3	Kinder- & Jugendbeteiligung	Beitrag zur Förderung der Kinder- & Jugendbeteiligung	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5
2.4	Soziale Integration & gleichberechtigte Teilhabe	Beitrag zur Förderung gleichberechtigter Teilhabe von unterschiedlichen Alters- und Bevölkerungsgruppen	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5
2.5	Kultur & Freizeit	Beitrag zur Stärkung von Kultur- und/ oder Freizeitangeboten in der Region	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5

Regionalbudget – Projektauswahl

Projektbewertung (10 Kriterien à max. 5 Punkte – Mindestpunktzahl: 5)

2.6	Nachhaltigkeit	Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, z.B. · Beitrag zur sozialen Nachhaltigkeit · Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit · Beitrag zur ökonomischen Nachhaltigkeit	0 = kein Beitrag 3 = Beitrag zu einer Nachhaltigkeitssäule 5 = Beitrag zu mehr als einer Nachhaltigkeitssäule		5
2.7	Ehrenamt	Beitrag zur Stärkung des Ehrenamtes / ehrenamtlicher Strukturen	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5
2.8	Inklusion/ Barrierefreiheit	Beitrag zur Förderung der Inklusion und Barrierefreiheit	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5
2.9	Klima- und Umweltschutz	Beitrag zur Förderung des Klima- und Umweltschutzes	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5
2.10	Regionale Wertschöpfung	Beitrag zur Stärkung/ Förderung der regionalen Wertschöpfung	0 = kein Beitrag 3 = geringer Beitrag 5 = hoher Beitrag		5
				0	50

Versicherung

Angebot „DEUTSCHES EHRENAMT Service GmbH“

Vereins-Schutzbrief inkl. Vorstandspaket mit D&O Versicherung und Vorstandsberatung PLUS 741,00 EUR/ Jahr

1. Vereinshaftpflicht-Versicherung
2. Veranstalterhaftpflicht-Versicherung
3. Vermögensschadenhaftpflicht-Versicherung
4. D&O-Versicherung
5. Individuelle Rechtsberatung durch unsere Fachanwälte
6. Vorstandsberatung PLUS (Antworten innerhalb von 3 Werktagen)

Vorschlag: Der geschäftsführende Vorstand wird mit der Auswahl und dem Abschluss der Vermögensschadenhaftpflicht-Versicherung beauftragt.

Regionalbudget – Projektauswahl

Bestimmung des Auswahlgremium

- 5 bis max. 7 Mitglieder (Wahl aus dem Vorstand)
- Vorgaben Anteil GO/ NGO sind zu beachten (mind. 51% NGO-Anteil)
- Beachtung der Frauenquote
- Weitere Vorschläge?

Vorschlag für das Auswahlgremium:

- Engerer Vorstand: Herr Kümmel | Herr Bauer | Herr Saba | Frau Dr. Barth
- Arbeitskreissprecher:innen: Frau Prinzessin zu Waldeck | Herr Bauer | Herr Franck

3. Beschluss des Regionalbudgets 2024

Es wird beschlossen, dass:

das Regionalbudget für das Jahr 2024 in Höhe von 180.000 EUR beantragt wird.

Das Management des Regionalbudgets der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn soll für diesen Zeitraum ausgeschrieben werden. Sowohl die Finanzierung des Managements als auch die Finanzierung des Eigenanteils der LAG werden aus den Restkofinanzierungsmittel der vergangenen Förderperiode 2014-2020 (+3) finanziert.

Ja:

Nein:

Stimmenthaltungen:

4. Beschluss zum Aufstockungsantrag des Projekts: „Bedarfsanalyse zur Optimierung der Geburtenhilfe in Ostholstein“ – Kreis Ostholstein

4. Beschluss zum Aufstockungsantrag

Träger:	Kreis Ostholstein – Fachdienst Gesundheit
Laufzeit:	September 2023 – April 2024
Kosten:	41.697,90 EUR (brutto) -> 48.541,62 EUR
Förderquote:	Option 1: Kooperationsprojekt - 80 % Förderquote der vorstl. federführenden AR SHS Option 2: Einzelmaßnahme der AR WF - 60 % Förderquote
Förderung:	
Option 1:	22.230,80 EUR (Federführung AR SHS, Förderquote 80%), Anteil WF: 11.115,40 EUR
Zuordnung KT:	KT 5: Bezahlbares, würdevolles und versorgtes Leben und Wohnen in der Region
Inhalt:	Die angestrebte Bedarfsanalyse soll einen Überblick über die Ist-Situation der geburtshilflichen Versorgung, über den weiteren Kreis der Zielgruppen in diesem Zusammenhang (junge/ werdende Familien, Hebammen, Fachärztinnen und -ärzte) sowie über die Rahmenbedingungen, die auf eine adäquate Versorgung Einfluss haben geben.

4. Beschluss zum Aufstockungsantrag

Der eingereichte Aufstockungsantrag für das Projekt „Bedarfsanalyse zur Optimierung der Geburtenhilfe in Ostholstein“ des Kreises Ostholstein wird durch den Vorstand der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn positiv beschlossen. Die Gesamtzuwendung beträgt **25.662,28 EUR**, der Anteil der **AktivRegion Wagrien-Fehmarn beträgt davon 12.831,14 EUR** (vorher: 11.150,40 EUR).

Abstimmungsergebnis:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

5. Sonstiges & Termine

5. Sonstiges & Termine

11. Jan. 2024	Gemeinsame Arbeitskreissitzung
13. Feb. 2024	116. Vorstandssitzung mit Projektbeschlüssen
01. Apr. 2024	Stichtag Regionalbudget 2024

**Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins
neue Jahr!**

